



## Junkers F.13 Sea-/Landplane

Nach dem Ende des 1. Weltkrieges begann Prof. Junkers in Dessau mit einem Flugzeugprogramm das den gesamten Flugzeugbau grundlegend veränderte. Grundlage waren seine Patente aus dem Jahr 1910 zur Ganzmetallbauweise. Besonders der selbsttragende Flügel mit seinem ungewöhnlich hohen Tragflächenprofil erwies in seinen Leistungen allen bisherigen Konstruktionen deutlich überlegen. Die bisher in Holzkonstruktion hergestellten Flugzeuge wurden bereits nach kurzer Zeit durch Feuchtigkeit und Witterungseinflüsse „weich“ und mussten ständig neu verspannt werden. Dabei nahmen ihre Flugeigenschaften durch die immer schlechter werdenden aerodynamischen Eigenschaften im gleichen Maße ab. Von Langbleibigkeit konnte kaum die Rede sein – besonders nicht in Südamerika wo zahlreiche Flugzeuge den Termitten zum Opfer fielen. Die von Junkers eingeführte Ganzmetallbauweise erwies sich sehr schnell als der wichtigste Fortschritt in der Entwicklungsgeschichte des Flugzeugbaus. Der erste Meilenstein war die Junkers F.13 – das erste Ganzmetall-Verkehrsflugzeug der Welt. Mit ihrem Erstflug am 25. Juli 1919 beeinflusste sie ganz entscheidend die Entwicklung des Weltluftverkehrs. Mit einer geschlossenen Fluggastkabine für bis zu vier Passagiere, Kristallglas-Fenster die sich öffnen ließen, einer Innenbeleuchtung und einer Heizungsanlage die selbst bei Minus 20 Grad für behagliche Wärme sorgte war die F.13 Luxus pur – das Maß aller Dinge im Personelluftverkehr. Dazu kamen noch überragende Flugeigenschaften die bereits am 13. September 1919 mit einem neuen Höhenweltrekord unter Beweis gestellt wurden. Mit acht Personen (davon zwei Piloten) und einer Nutzlast von 523 kg erreichte die auf den Namen „Annelise“ getaufte F.13 in 86 Minuten eine Höhe von 6 750 m. Dieser Rekord machte die neue Maschine auf einen Schlag weltbekannt und sofort bemühten sich zahlreiche Länder um den Ankauf. Besonders in den Vereinigten Staaten die durch den Importeur John Larson 23 Maschinen (als J.L-6) kauften war die neue Junkers-Maschine eine Sensation. Ihr Ruf wurde durch zahlreiche weitere Streckenrekorde untermauert, darunter auch ein Non-Stop-Flug über eine Dauer von 26 Stunden und 19 Minuten. Im Juli 1920 flog Larson die 1 900 km lange Strecke von Omaha nach Pinevalley in 12 Stunden und 10 Minuten. Die amerikanische Postverwaltung kaufte acht Maschinen die zwischen New York - Omaha und New York - San Francisco eingesetzt wurden. Nach diesen Erfolgen – allein 1920 wurden 73 Maschinen gebaut – verhängten die europäischen Siegermächte ein Bauverbot das von 1921 bis 1922 galt. Trotzdem lief die Produktion weiter, wenn auch die meisten Maschinen als Reparationskosten von England, Frankreich und Italien beschlagnahmt wurden. Da die zahllosen kleinen deutschen Fluggesellschaften in Deutschland nicht die nötigen Mittel für Neuschaffungen aufbringen konnten, gründete Junkers eine eigene Luftverkehrs-Abteilung – später umbenannt in Junkers Luftverkehrs-AG. Zu den ersten Gesellschaften an denen Junkers maßgeblich beteiligt war gehörte die Lloyd Ostflug GmbH (auch als Danziger Luftpost bekannt) deren Maschinen aus naheliegenden Gründen in Danzig mit der Länderkennung Dz zugelassen wurden. Diese Maschinen erhielten einen für F.13 ungewöhnlichen Anstrich. Eine dieser Maschinen kann aus dem vorliegenden REVELL-Bausatz gebaut werden. Nach der Aufhebung des Bauverbots setzte sich die Erfolgsgeschichte der F.13 unauhaltsam fort. Im Frühjahr 1923 wurden die ersten Maschinen nach Japan geliefert, weitere Maschinen gingen nach Persien, Afghanistan und China, wo die Chinesisch-deutsche Fluggesellschaft „Eurasia“ die Strecke Shanghai-Peking beflug. Auch in Australien, Afrika und Kanada wurden F.13 eingesetzt. Daneben bestellten zahlreiche Privatleute und Firmen die F.13 als Reiseflugzeug. In Europa hatte die schweizerische AD ASTRA – die später die Keimzelle der Swissair wurde und die ÖLAG – Österreichische Luftverkehrs-AG den Liniendienst mit Junkers F.13 aufgenommen. Sie profitierten vor allen Dingen von der Möglichkeit die F.13 in wenigen Stunden vom Landflugzeug in ein Schwimmerflugzeug umrüsten zu können. Die F.13 mit der Zulassung A-3 flog als Schwimmerflugzeug auf der Route von Wien nach Budapest. Diese Maschine kann aus dem REVELL-Bausatz in ihrer Original-Bemalung gebaut werden. Insgesamt wurden 322 Maschinen in unterschiedlichen Versionen der F.13 gebaut und teilweise bis spät in die 40er Jahre eingesetzt. Eine der nach Afghanistan gelieferten Maschinen wurde in den 80er Jahren in der Nähe von Kabul entdeckt und nach Deutschland gebracht. Nach ihrer Restaurierung durch MBB ist sie heute ein Glanzstück im Deutschen Museum in München.

### Technische Daten:

Spannweite	1775 m
Länge	9,60 m
Höhe	4,10 m
Motor	wahlweise BMW IIIa 185 PS, Mercedes D IIIa 160 PS, Junkers L 2 265 PS Junkers L 5 310 PS
Rüstgewicht	1350 kg
Zuladung gesamt	780 kg
Startgewicht	2 200 kg
Höchstgeschwindigkeit	189 km/h
Reisegeschwindigkeit	160 km/h
Landegeschwindigkeit	85 km/h
Startrollstrecke	190 m
Landstrecke	150 m
Dienstgipfelhöhe	4000 m
Besatzung	2 Mann
Passagiere	4

## Junkers F.13 Sea-/Landplane

After the First World War ended Prof. Junkers started an aircraft programme in Dessau that would fundamentally change the whole of aircraft construction, based on patents he filed in 1910 for an all-metal structure. In particular the performance of the integral wing construction with its unusually high profile proved to be clearly superior to that of all previous designs. The previous aircraft made of wood had already quickly become susceptible to damp and weather conditions and the bracing had to be renewed regularly. This caused the performance to deteriorate at the same time as the aerodynamics. There could be no question of longevity – particularly in South America where numerous aircraft fell victim to termites. The all-metal construction introduced by Junkers very quickly proved to be the most important advance in the development of aircraft design. The first milestone was the Junkers F.13 – the first wholly metal commercial aircraft in the world. After its maiden flight on 25<sup>th</sup> July 1919 it revolutionized the development of air traffic throughout the world. With a closed cabin for up to four passengers, glass windows that could be opened, interior lighting and a heating system that provided comfortable warmth at temperatures down to minus 20 degrees, the F.13 was pure luxury – the yardstick for passenger air travel. Added to this were outstanding flying characteristics that were demonstrated on 13 September 1919 when it set a new high altitude world record. With eight people (including two pilots) and a payload of 523 kg, the F.13 nicknamed „Annelise“ reached an altitude of 6,750 m in 86 minutes. This record gave the aircraft worldwide recognition at a stroke and numerous countries immediately wished to buy it. In the USA in particular the 23 machines (known as J.L-6) bought by the importer John Larson made the new Junkers into a sensation. Its reputation was reinforced by many other records, including a non-stop flight lasting 26 hours 19 minutes. In July 1920 Larson flew the 1,900 km stretch from Omaha to Pine Valley in 12 hours and 10 minutes. The American postal service bought eight that were used between New York and Omaha and New York and San Francisco. After these successes – in 1920 alone 73 planes were built – the victorious powers in Europe imposed a prohibition on further building that lasted from 1921 to 1922. Despite this production continued, even though most of the aircraft were seized by way of reparation payments by England, France and Italy. As countless small German air lines could not find the necessary funds to buy new, Junkers set up their own air transport division – later renamed the Junkers Luftverkehrs-AG. One of the first companies in which Junkers had a substantial interest was the Lloyd Ostflug GmbH (also known as the Danzig Air Mail), whose aircraft from the neighbouring territories in Danzig were registered under the local identification Dz. These aircraft received an unusual livery for an F.13. One of these machines can be built with this REVELL model kit. After the prohibition on building was removed, the success story of the F.13 continued without interruption. In the spring of 1923 the first machines were delivered to Japan, others went to Persia, Afghanistan and China, where the Chinese-German aircraft company „Eurasia“ flew the route between Shanghai and Peking. The F.13 was also used in Australia, Africa and Canada. In addition many private individuals and firms ordered the F.13 for air travel. In Europe the Swiss AD ASTRA – which was later to become Swissair and ÖLAF – Österreichische Luftverkehrs-AG set up an airline with Junkers F.13s. Above all they took advantage of the possibility of converting the F.13 from a land aircraft to a float seaplane in a few hours. The F.13 licensed as the A-3 flew the route from Vienna to Budapest as a seaplane. This machine can also be built with the REVELL model kit in its original livery. A total of 322 machines in different versions of the F.13 were built and some remained in use until the late forties. One of the machines delivered to Afghanistan was discovered near Kabul in the eighties and brought back to Germany. After its restoration by MBB it is now one of the showpieces of the Deutsche Museum in Munich.

### Technical data:

Wing span	1775 m
Length	9.60 m
Height	4.10 m
Engine	Optionally BMW IIIa 185 hp or Mercedes D IIIa 160 hp or Junkers L 2 265 hp or Junkers L 5 310 hp
Tare weight	1350 kg
Total useful load	780 kg
Take-off weight	2,200 kg
Max. speed	189 km/h
Cruising speed	160 km/h
Landing speed	85 km/h
Take-off distance	190 m
Landing distance	150 m
Service ceiling	4000 m
Crew	2
Passengers	4

## Vor dem Zusammensetzen gut durchlesen!

## Read before you start!

**D: Achtung:** Jedes Teil ist nummeriert (1). Reihenfolge der Montageordnungen beachten. Benötigte Werkzeuge: Messer und Feile zum Entfalten und Entgraten der Teile (2). Gummiband, Klebeband und Wischoklammer zum Zusammenhalten der geklebten Einzelteile (3). Plastikteile in einer milden Waschlösung reinigen und an der Luft trocknen, damit der Farbanstrich und die Abziehhäuter besser haften. Vor dem Ankleben prüfen ob Teile passen, Klebstoff sparsam auftragen Chrom und Farbe an den Klebeflächen entfernen. Kleine Teile anstreichen, bevor sie vom Rahmen entfernt werden (4) (5). Farben gut durchtrocknen lassen, erst dann das Zusammenbau fortsetzen. Jedes Abziehhilfsmotiv einzeln ausscheiden und ca. 20 Sekunden in warmes Wasser tauchen. Das Motiv an der bezeichneten Stelle vom Papier abschneiden und mit Lischpapier andrücken.

**NL: OPGELET:** Voor de montage eerst goed de handleiding lezen. Elk onderdeel is genummerd (1). Let op de montagevolgorde. Benodigd gereedschap: mes en vijl voor het afnemen van de onderdelen (2); elastiek, plakband en wasknijpers voor het bij elkaar houden van de gelijkijnde onderdelen (3). Plastic onderdelen met een zacht afwasmiddel reinigen en vanzelf laten drogen, zodat de verf en de decal beter hechten. Controleer voor het lijm van de onderdelen passen; lijm dan opbragen. Chrom en verf van de lijmvlakken verwijderen. Kleine onderdelen vóór het lijm van het raam worden verwijderd (4) (5). Verf goed laten drogen, dan pas verdergaan met de montage. Elk decal afzonderlijk uitsnijden en ca. 20 sec. in warm water dopen. De decal op de aangegeven plaats van het papier schuiven en met vloeipapier andrukken.

**GB: ATTENTION:** Read the instructions thoroughly prior to assembly. Each component is numbered (1). Adhere to specified sequence of assembly. Tools required: knife and file for removal of components from frame (2); rubber band, adhesive tape and clothes pegs for clamping components together after applying adhesive (3). Clean plastic components in a mild detergent solution and allow to air-dry so that paint and transfers adhere better. Prior to applying adhesive, check to see whether the components fit together; apply adhesive sparingly. Remove chrome and paint from the contact surfaces. Paint small components before removing them from the frame (4) (5). Allow paint to dry well, and only then continue to assemble. Cut out each transfer individually and immerse in warm water for approx. 20 seconds. Slide transfer off paper and into designated position, then press on with blotting paper.

**F: ATTENTION :** lisez bien la notice de montage avant de commencer. Chaque pièce est numérotée (1). Respectez l'ordre des opérations. Outils nécessaires : couteau et lime pour ébarber les pièces (2); élastiques, ruban adhésif et pinces à linge pour maintenir les pièces collées (3). Nettoyez les pièces en matière plastique dans une solution douce de produit de lavage et faites-les sécher à l'air afin que la peinture et les décalcomanies tiennent mieux. Avant de mettre la colle, vérifiez si les pièces s'adaptent bien les unes aux autres; mettez peu de colle. Enlevez le chrome et la peinture des surfaces de collage. Peignez les petites pièces avant de les détacher de la gamme (4) (5). Laissez bien sécher la peinture avant de poursuivre l'assemblage. Décolpez chaque décalcomanie séparément et plongez-la dans de l'eau chaude pendant 20 secondes environ. A l'endroit marqué, faites glisser le motif pour le séparer du papier et pressez-le sur emplacement avec du papier buvard.

**E: Atención!** Antes de comenzar con el ensamblaje, leer detenidamente las instrucciones. Cada pieza va numerada (1). Téngase en cuenta el orden de operaciones del ensamblaje. Herramientas necesarias: Cuchilla y lima para desbarbar las piezas (2). Cinta de goma, cinta adhesiva y pinzas de strato para sujetar las piezas pegadas (3). Lavar las piezas de plástico en una solución de detergente suave y dejar que se sequen al aire para mejorar así la adhesión de la pintura y de las calcomanías. Antes de aplicar el pegamento comprobar si las piezas quedan correctamente adaptadas. Aplicar el pegamento sin excederse. Alajar de las superficies de pegado el cromado y la pintura. Pintar las piezas pequeñas antes de desprenderlas de su sujeción (4) (5). Antes de proseguir con el ensamblaje, dejar que se seque bien la pintura. Recortar las calcomanias una por una y numeradas durante unos 20 segundos en agua caliente. Deslizar del papel la calcomanía en el lugar adecuado y oprimirla colocando encima de ella papel secante.

**I: ATTENZIONE:** Prima dell'assemblaggio leggere attentamente le istruzioni di montaggio. Ogni pezzo è numerato (1). Tener presente la successione delle fasi di assemblaggio. Attrezzi necessari: coltello e lima per togliere la sbavatura dai pezzi (2), nastro adesivo e mollette da bucato per tenere insieme i pezzi singoli dopo averli incollati (3). Lavare i particolari in plastica con un detergente delicato e lasciarli asciugare all'aria, per una migliore adesione dello strato di colore e della figura decalcolabile. Prima di incollare, verificare che i pezzi si abbino bene tra di loro, applicare il collante con parsimonia. Togliere cromo e colore dalle superfici da incollare. Dipingere i piccoli accessori sul supporto prima di rimuoverli (4) (5). Far seccare bene la vernice prima di proseguire con l'assemblaggio. Ritagliare singolarmente ogni figura ed immergerla in acqua tiepida per 20 secondi circa. Applicare il motivo nella posizione segnata e tamponarlo con carta assorbente.

**S: OBS:** Läs instruktionserna noggrant igenom innan du sätter modellerna samman. Varandra detalj är numrerad (1). V-g besöks följden i sammansättningsstegen. Verktyg, som du kommer att behöva : kniv och fil för att skrapa detaljerna rena (2), gummiringar, tejp och klädknivar för att hålla samman de limmade detaljerna (3). Rengör plastdetaljerna i en mild tvålmedelslösning och torka dem i luften för att lack och dekaler skall hålla bättre. Kolla, om detaljerna passar ihop innan du klisar dem och använd limmet sparsamt. Avlägsna krom och lack från ytor, som kommer att limmas ihop. Måla de små detaljerna innan de avlägsnas från ramar (4) (5). Låt lacket riktigt torka igenom innan du fortsätter med sammansättningen. Skär ut varje dekalmotiv enskilt och doppa det i varmt vatten i ca 20 sekunder. Flytta motivet bort från papperet genom att trycka vid det angivna stället och tryck fast med lischpapper.

**DK: BEMÆRK:** Inden sammensætningen begyndes, skal bygvejledningen læses godt igennem. Hver del er nummereret (1). Rækkefølgen af monteringsstimmene skal overholdes. Nødvendigt værktøj: Kniv og fil til afgratning af delene (2); gummibånd, tape og tøjklammer til at holde de kledede (3) enkeltdele sammen. Plastikdelene renses i en mild sæbeblod og lufttørres så malingen og overføringsbilledene bedre kan hæfte. Inden påførelsen kontrolleres om delene passer; limen påføres sparsommeligt. Krom og farve fjernes fra klebefladerne. De små dele males inden de fjernes fra rammen (4) (5). Lad farven tørre godt inden sammensætningen fortsættes. Overføringsbilledernes motiver skæres ud enkeltvis og dypes ca. 20 sek. i varmt vand. Skub motivet fra papiret og tryk det fast med takpapir.

**GR: ΠΡΟΣΟΧΗ:** Πριν τη συναρμολόγηση, διαβάστε καλά τις οδηγίες. Κάθε εξάρτημα είναι αριθμημένο (1). Προσέξτε τη σειρά "των βημάτων" συναρμολόγησης. Απαιτούμενα εργαλεία: μαχαίρι και λίμα για τη λείανση των εξαρτημάτων (2), λαστιχένια ταινία, κολλητική ταινία και μαντάκια για τη συγκράτηση των κολλημένων μεμονωμένων εξαρτημάτων (3). Καθαρίστε τα πλαστικά εξαρτήματα μέσα σε ένα "μαλακό" καθαριστικό διάλυμα και στεγνώστε το στον αέρα, ώστε να υπάρξει καλύτερη πρόσφυση του χρώματος και των χαλκομαγιών. Πριν το κόλλημα, ελέγξτε αν ταιριάζουν μεταξύ τους τα εξαρτήματα. Επαλείψτε οικονομικά την κόλλα. Απομακρύνετε από τις επιφάνειες επικάλυψης, χρώμα και βαφή. Βάψτε τα μικρά εξαρτήματα, πριν απομακρυνθούν από το πλαίσιο (4) (5). Αφήστε να στεγνώσουν καλά τα χρώματα και εξεταρήστε τη συναρμολόγηση. Κόψτε ξεχωριστά το κάθε μοτίβο των χαλκομαγιών και βουτήξτε το σε ζεστό νερό για περί 20 δευτερόλεπτα. Απομακρύνετε το μοτίβο από το χαρτί, στο σηματοδομένο σημείο και πιέστε το με το στυπώχαρτι.

**N: OBS!** Les nøye igrannom monteringsanvisningen før sammenbyggingen. Hver del er nummerert (1). Følg rekkefølgen på monteringsstimmene. Nødvendig verktyg: Kniv og fil for fjerning av grader på delene (2), gummibånd, tape og klesklyper for å holde sammen de limede enkeltdelene (3). Rengjør plastdelene i mildt såpevann og la dem lufttørke, slik at fargen og bildene sitter bedre. Før pålimingen må det kontrolleres om delene passer: Ta på litt lim. Fjern krom og farge på klebeflatene. Mal de små delene før de fjernes fra rammene (4) (5). La fargene tørke godt før sammenmonteringen fortsettes. Skjær ut hvert av motivene for seg og legg dem i varmt vann i ca. 20 sekunder. Skyv motivet fra papiret på det merkede stedet og trykk på med trekkpapir.

**P: ATENÇÃO:** Antes de iniciar a montagem leia atentamente o manual de construção. Todas as partes componentes são numeradas (1). Atenção para a sequência das etapas de montagem. Ferramentas necessárias: Faca e lixa para aparar a reborda das peças (2), elástico, fita adesiva e molde de roupa para sustentar as peças (3) durante a colagem. As peças de matéria plástica devem ser limpas num solução fraca de detergente e secas ao ar, de forma que a demão de tinta e os decalques tenham uma boa adesão. Antes de colar, verifique se as peças encaixam; utilize a cola em pequena quantidade. Eliminar o cromado e a tinta das superfícies a serem coladas. Não passar cola nas peças que ainda se encontram fixas na grade de matéria plástica. Pintar as peças pequenas antes de retirá-las da grade (4) (5). Deixar a tinta secar completamente para depois continuar com a montagem. Cortar separadamente cada um dos decalques e mergulhá-los em água morna durante aproximadamente 20 segundos. Decalcar os motivos do papel na posição indicada e secar com mata-borrão.

**FIN: HUOMIO:** Lue rakennusohjeet huolellisesti ennen kokoamista. Jokainen osa on numeroitu (1). Huomioi osien oikea asennusjärjestys. Tarvittavat työkalut: Veitsi ja villa osien ylimääräisten puresmien poistamiseen (2); kuminahka, teipit ja pyykkiköyriä yhteensulautettujen osien paikallustörmittämiseksi (3). Puhdista muoviosat mildolla pesuaineliuoksella ja anna niiden kuivua itsestään, jotta maali ja siirtokuvat tarttuvat niille paremmin. Tarkasta ennen liimausta, että osat sopivat toisiinsa; levitä liimaa säästeliäästi. Poista kromaus ja maali liimapaistoista. Maalaa pienet osat ennen kuin irrotat ne pidinraamasta (4) (5). Anna maalin kuivua kunnolla ennen kuin jatkat kokoamista. Liikaa jokainen siirtokuva erikseen irrota siltä upota liimainiäin veteen n. 20 sekunniksi. Irrota kuvio paperin merkitystä kohdasta samalla painamalla inuupaperi kuvion taisto puolta vasten.

**RUS: Внимание:** Перед сборкой хорошо прочитайте руководство по монтажу. Каждая деталь пронумерована (1). Соблюдать последовательность монтажа. Необходимые рабочие инструменты: нож и напильник для зачистки деталей (2); резиновая лента, клейкая лента и зажимы для сушки белья для прижи-мания склеиваемых отдельных деталей (3). Детали из пластика очистить в растворе мягкого моющего средства и высушить на воздухе для того, чтобы краска и переводные картинки лучше прилипали. Перед приклеиванием проверить, подходят ли детали; клей наносить экономно. Хром и краску удалить с поверхностей склеивания. Небольшие детали покрасить перед тем, как они будут удалены из рамки (4) (5). Краску необходимо хорошо просушить, только после этого продолжать сборку. Каждую соответствующую переводную картинку отдельно вырезать и примерно на 20 секунд окунуть в теплую воду. На обозначенном месте картинку отделить от бумаги и прижать промокательной бумагой.

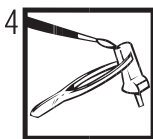
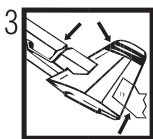
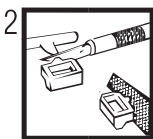
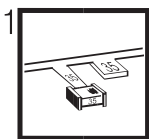
**PL: UWAGA:** Przed składaniem przeczytać dokładnie instrukcję montażu. Każda część jest ponumerowana (1). Zwrócić uwagę na kolejność przeprowadzania poszczególnych punktów montażowych. Potrzebne narzędzia: nóż oraz pilnik do usunięcia zadziórów z poszczególnych elementów (2); taśma gumowa, taśma klejąca, klamkerki do bielizny dla przytrzymania sklejonych elementów (3). Wypić plastikowe części w wodzie z delikatnym środkiem myjącym oraz osuszyć na powietrzu, aby zapewnić lepszą przylepność farby oraz kalkomanii. Sprawdzić przed przyklejaniem, czy dane elementy pasują do siebie; nanosić klej oszczędnie. Usunąć chrom oraz farbę z powierzchni przeznaczonych do klejenia. Male elementy pomalować jeszcze przed wycięciem z ramki (4) (5). Farbę dobrze wysuszyć, dopiero potem kontynuować składanie części. Wyciąć pojedynczo każdy z motywów kalkomanii i zanurzyć na 20 sekund w ciepłej wodzie. Ściągnąć motyw z papieru na oznaczone miejsce i docisnąć bitułą.

**TR: DİKKAT:** Birleştirmeden önce montaj talimatını iyice okuyun. Her parça numaralandırılmıştır (1). Montaj adımları sırasına dikkat edin. Gereklî takımlar: Parçaların çaplarını almak için bıçak ve ege (2); lastik bant, yapıştırılmış parçaları bir arada tutmak için yapıştırma bandı ve çamaşır mandalı (3). Plastik parçaları yumuşak bir deterjan ile temizleyin, boya ve çikartmaların daha iyi yapışması için, açık havada kurutun. Yapıştırma öncesi parçaların uyumladığını kontrol edin; yapışkanı idareli bir şekilde sürün. Krom ve boyayı yapıştırma yüzeylerinden temizleyin. İskeletten sökmeden önce, küçük parçaları boyayın (4) (5). Boyayı iyice kurumaya bırakın, sonra montaja devam edin. Her çikartma motifini tek tek kesin ve yaklaşık 20 saniye sıcak suya daldırın. Motifli ışıretilene yere kâğıttan itin ve silme kağıdı ile bastırın.

**CZ: POZOR:** Před sestavením montážního návodu důkladně pročíst. Každý díl je očíslován (1). Dbejte na pořadí montážních kroků. Potřebné nástroje: Nůž a pilník k odstranění výrobků na dílech (2); pryzbové páska, lepicí páska a kolíčky na prádlo pro přidržování lepených jednotlivých dílů (3). Díly z plastické hmoty vyčistit v roztoku jemného pracího prostředku a nechat vyschnout na vzduchu, za účelem zajištění lepší přilnavosti barevného náteru a obtisků. Před nalepením zkontrolovat, zdali díly lejují; lepidlo nanášet úsporně. Chrom a barvu na lepených plochách odstranit. Malé díly natřít před jejich odstraněním z rámu (4) (5). Barvy nechat dobře proschnout, teprve potom pokračovat v sestavení. Každý motiv obtisku jednotlivě vyřiznout a ponořit do teplé vody na dobu přibližně 20 sekund. Motiv na označeném místě z papíru odsunout a přitlačit pomocí stíračích papíru.

**H: FIGYELEM:** Az összeállítás előtt az építési útmutatót alaposan át kell olvasni. Minden alkatrészt számmal láttak el (1). A szerelési lépések sorrendjére ügyelni kell. Szükséges szerszámok: kés és reszelő az alkatrészek sorjáltánításához (2); gumiszalag, ragasztószalag és ruhacsipesz az összeragasztott alkatrészek megtartásához (3). A műanyag alkatrészeket lágy mosószeres oldatban kell tisztítani és a levegőn kell megszáritani, hogy a festékbevonat és a matricák jobban tapadjanak. A felragasztás előtt ellenőrizni kell, hogy az alkatrészek összeillenek-e; a ragasztóanyagot takarékosan kell felhordani. A krómot és festéket a ragasztási felületekről el kell távolítani. A kisméretű alkatrészeket a keretből történő eltávolítás előtt be kell festeni (4) (5). A festékeket hagyni kell jól megszáradni, az összeszerelés csak ezután szabad folytatni. Minden matrica-motívumot egyesével kell kivágni és kb. 20 másodpercre meleg vízbe kell áztatni. A motívumot a megjelölt helyen a papírról lecsúsztatni és itatóspapírral felnyomni.

**SL: UPOZORILO:** pred sestavo dobro prečitati upozorilo za sestavo. Vsaki del je označen (1). Slediti sled postopka pri montiranju. Potrebno orodje: noži in orodje za delitev delov (2), gumijaste trake, traka z lepilom in klucke za učvrstilo zalepenih delov (3). Plastične dele očistiti z blagim deterdžentom, sižiti in zraku da bi se sloji barve in preslikači boljše prijeli. Pre lepljenje obvetno preveriti če se deli uklapajo eden v drugi. Počasí nanašati lepilo. Na površinah na katere nanašamo lepilo treba prvo odstraniti hrom in barvo. Manjše dele prvo treba premazati in pšotem oddehiti z rama (4) (5). Pustiti da se barve dobro posušijo, in šele potem nastaviti z sestavljanjem. Vsaki preslikač posebno zrezati in potopiti v toplo vodo ca. 20 sekund. Motive na odrejenem mestu oddehiti od papirja in nanesti z upijačem.





# Benötigte Farben / Used Colors

Benötigte Farben  
Required colours

Peintures nécessaires  
Requeridos colores

Pinturas necesarias  
Tintas necessárias

Colori necessari  
Avândula țigler

Tarviltavaid värnit  
Du trenger følgende farger

Nødvendige farver  
Необходимые краски

Potrzebne kolory  
Ανατούμενα χρώματα

Gerekli renkler  
Potřebné barvy

Szükséges színek  
Potrebne barve

## A

aluminium, metallic 99  
aluminium, metallic  
aluminium, metallic  
aluminio, metalizado  
aluminio, metalico  
aluminium, metallic  
aluminium, metallic  
aluminium, metalik  
aluminium, metallic  
алюминиевый, металлический  
aluminium, metaliczny  
αλουμινίου, μεταλλικό  
aluminium, metalik  
aluminium, metalik  
aluminium, metalik

## B

ziegelrot, matt 37  
reddish brown, matt  
rouge tuile, mat  
daşqarod, mat  
rojo ladrillo, mate  
vermelho tijolo, fosco  
rosso mattone, opaco  
tegelrot, matt  
tilenpunainen, himmeä  
tegelrot, matt  
tegelrot, matt  
красно-красный, матовый  
ceglasz, matowy  
κόκκινο τούβλου, ματ  
tuja kermizisi, mat  
cihlovă țerventă, mată  
téglaörös, matt  
opeka rděča, mat

## C

eisen, metallic 91  
steel, metallic  
colours fer, metalique  
ijzerkleur, metallic  
ferroso, metalizado  
ferro, metalico  
ferro, metalico  
järntågar, metallic  
teräksenvärinen, metallikiito  
jern, metalik  
jern, metallic  
стальной, металлический  
železo, metaliczny  
σιδηρού, μεταλλικό  
demir, metalik  
železná, metaliza  
vas, metalik  
železna, metalik

## D

beige, matt 89  
beige, matt  
beige, mat  
beige, mate  
bege, fosco  
beige, opaco  
beige, matt  
beige, himmeä  
beige, matt  
beige, matt  
бежовый, матовый  
beżowy, matowy  
jמעץ, ןמאט  
bej, mat  
bežová, matná  
bézs, matná  
bež (slonova kost), mat

## E

anthrazit, matt 9  
anthracite grey, matt  
anthracite, mat  
anthracit, mat  
anthracite, mate  
anthracite, fosco  
anthracite, opaco  
anthracit, matt  
anthracit, himmeä  
koksgrå, mat  
anthracit, matt  
антрацит, матовый  
antracocy, matowy  
ονύφρονι, ματ  
antracit, mat  
anthracit, matná  
antraçit, mat  
tanno siva, mat

## F

braun, seidenmatt 381  
brown, silky-matt  
brun, satiné mat  
brun, zijemmat  
marón, mate seda  
castanho, fosco sedoso  
marone, opaco seta  
brun, sidenmatt  
ruskea, silkihimmeä  
brun, silkematt  
коричневый, шелковисто-матовый  
brązowy, jedwabisto-matowy  
κοφέ, ιατοζωτό ματ  
kahverengi, ipek mat  
hnědá, hedvábně matná  
barna, selyemmatt  
rjava, svila mat

## G

steingrau, matt 75  
stone grey, matt  
gris pierre, mat  
steingrijs, mat  
gris pietra, mate  
cinzento pedra, fosco  
grigio roccia, opaco  
stengrå, matt  
kivienharmaa, himmeä  
stengrå, mat  
stengrå, mat  
серый каменный, матовый  
szary kamien, matowy  
γκρι πέτρας, ματ  
taş grişi, mat  
kameně šedá, matná  
kőszürke, matt  
kamen siva, mat

## H

ocker, matt 88  
ochre brown, matt  
ocre, mat  
oker, mat  
ocre, mate  
ocre, fosco  
ocra, opaco  
okra, matt  
okra (keltamulta), himmeä  
oker, mat  
oker, mat  
окры, матовый  
ochra, matowy  
úkra, mat  
koyu kavuniçi, mat  
okrově žlutá, matná  
okker, matt  
oker, mat

## I

panzergrau, matt 78  
tank grey, matt  
gris blindé, mat  
pansergrijs, mat  
plumbeo, mate  
cinzento militar, fosco  
color carro armato, opaco  
pansergrå, matt  
passansinharmaa, himmeä  
kampynggrå, mat  
pansergrå, matt  
серый танк, матовый  
szary czołg, matowy  
γκρι τανκς, ματ  
panzer grijs, mat  
panceroză ședă, mată  
pancélszürke, matt  
okloppo siva, mat

## J

feuerrot, seidenmatt 330  
fiery red, silky-matt  
rouge feu, satiné mat  
rood hebbet, zijemmat  
rojo fuego, mate seda  
vermelho vivo, fosco sedoso  
rosso fuoco, opaco seta  
eldröd, sidenmatt  
tulipunainen, silkihimmeä  
ildröd, silkematt  
огнечно-красный, шелк.-матовый  
czerwonny ognisty, jedwabisto-mat.  
κόκκινο φυτό, ιατοζωτό ματ  
slęży, ipek mat  
ohňová červená, hedvábně matná  
tűzpiros, selyemmatt  
ogeni rděča, svila mat

## K

schwarz, seidenmatt 302  
black, silky-matt  
noir, satiné mat  
zwart, zijemmat  
negro, mate seda  
preto, fosco sedoso  
nero, opaco seta  
svart, sidenmatt  
musta, silkihimmeä  
sort, silkematt  
черный, шелковисто-матовый  
czarny, jedwabisto-matowy  
ουόρο, ιατοζωτό ματ  
siyah, ipek mat  
černá, hedvábně matná  
fekete, selyemmatt  
črna, svila mat

## 75 %

eisen, metallic 91  
steel, metallic  
colours fer, metalique  
ijzerkleur, metallic  
ferroso, metalizado  
ferro, metalico  
ferro, metalico  
järntågar, metallic  
teräksenvärinen, metallikiito  
jern, metalik  
jern, metallic  
стальной, металлический  
železo, metaliczny  
σιδηρού, μεταλλικό  
demir, metalik  
železná, metaliza  
vas, metalik  
železna, metalik

## L

## 25 %

braun, seidenmatt 381  
brown, silky-matt  
brun, satiné mat  
brun, zijemmat  
marón, mate seda  
castanho, fosco sedoso  
marone, opaco seta  
brun, sidenmatt  
ruskea, silkihimmeä  
brun, silkematt  
коричневый, шелковисто-матовый  
brązowy, jedwabisto-matowy  
κοφέ, ιατοζωτό ματ  
kahverengi, ipek mat  
hnědá, hedvábně matná  
barna, selyemmatt  
rjava, svila mat

Form hergestellt und in Eigentum von Revell GmbH & Co. KG/Revell Monogram Inc. Widerrechtliche Nachahmungen werden gerichtlich verfolgt.  
Ce produit est propriété de la société Revell GmbH & Co. KG/Revell Monogram Inc. Toute utilisation ou duplication frauduleuse fera l'objet de poursuites en justice siége.

Modelado y en propiedad de Revell GmbH & Co. KG/Revell Monogram Inc. Imitaciones ilícitas serán perseguidas por la ley.  
Forma prodotta dalla Revell GmbH & Co. KG/Revell Monogram Inc. e di proprietà della stessa impresa. In quale occasione è legalmente contro ogni imitazione abusiva.

Modell on Revell GmbH & Co. KG/Revell Monogram Inc. valmistama ja omisuutta. Laitoksen kopioiminen tullaan puuttamaan oikeudellisin toimin.  
Formen er fremstillet af Revell GmbH & Co. KG/Revell Monogram Inc. Eftergigning uten tillætte vil bli gjenstand for retslig forfølgelse.

Formen er produsert og eies av Revell GmbH & Co. KG/Revell Monogram Inc. Ettergigning uten tillætte vil bli gjenstand for retslig forfølgelse.  
Produkcia i prawa własności firmy Revell GmbH & Co. KG/Revell Monogram Inc. Nielegalne podrabianie jest zabronione pod odpowiedzialnością sądową.

Model, Revell GmbH & Co. KG/Revell Monogram Inc. firmasının mülkiyetinde imal edilmiştir. Kanuna aykırı taklitler mahkemeye takip edilecektir.  
A forma está feita e é propriedade da Revell GmbH & Co. KG/Revell Monogram Inc. A qualquer utilização ou cópia não autorizada será processada judicialmente como deturbação da lei.

Forma je proizvedena in je vlastništvo Revell GmbH & Co. KG/Revell Monogram Inc. Neovoblene kopije bodo pravno kaznjene.  
Mould manufactured by and property of Revell GmbH & Co. KG/Revell Monogram Inc. Illegal imitations are subject to prosecution.

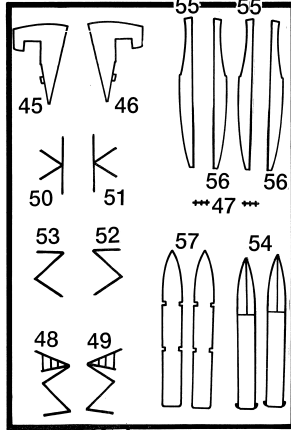
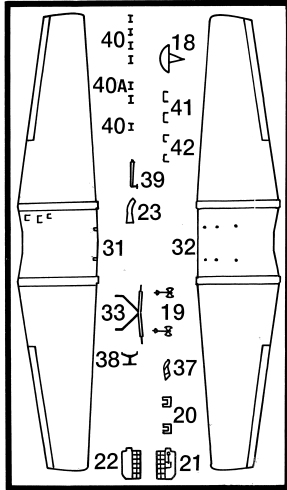
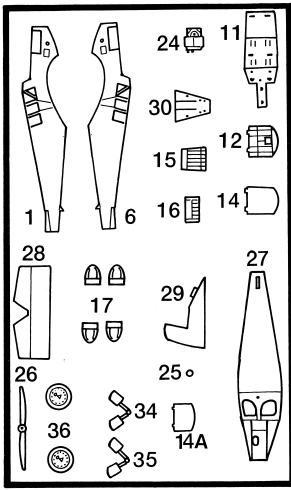
Forma je proizvedena in je vlastništvo Revell GmbH & Co. KG/Revell Monogram Inc. Neovoblene kopije bodo pravno kaznjene.

Formas produsidas e de propriedade da Revell GmbH & Co. KG/Revell Monogram Inc. Cópias não autorizadas serão processadas judicialmente como deturbação da lei.  
Modelos fabricados en och tillhör Revell GmbH & Co. KG/Revell Monogram Inc. All kopiering beivras enligt lagen om upphovsrätt.

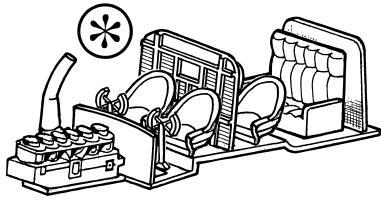
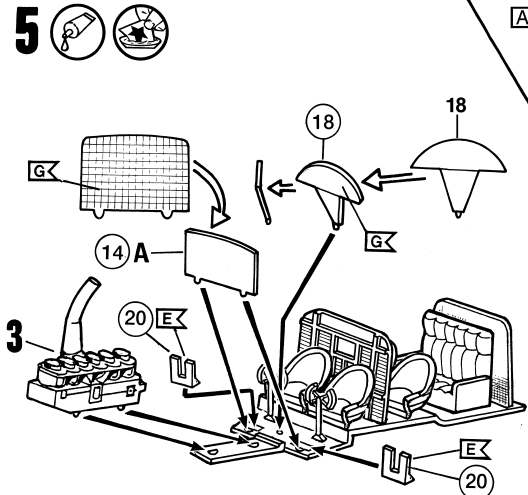
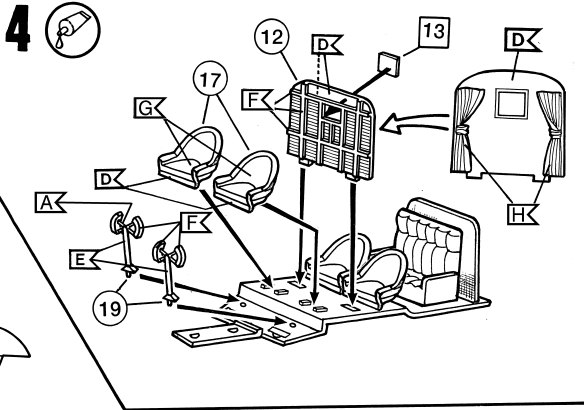
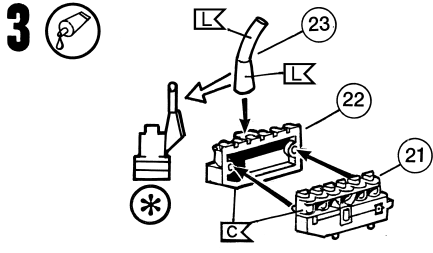
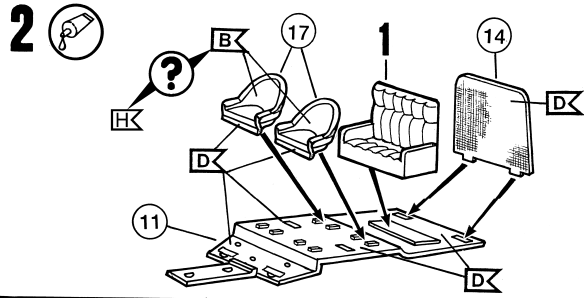
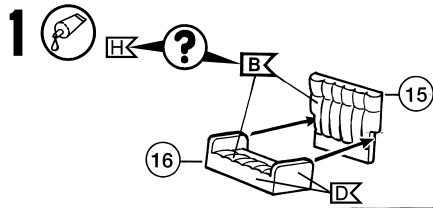
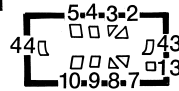
Formen er fremstillet af Revell GmbH & Co. KG/Revell Monogram Inc. som også har ejendomsret. Lovstridige eftergigninger sages.

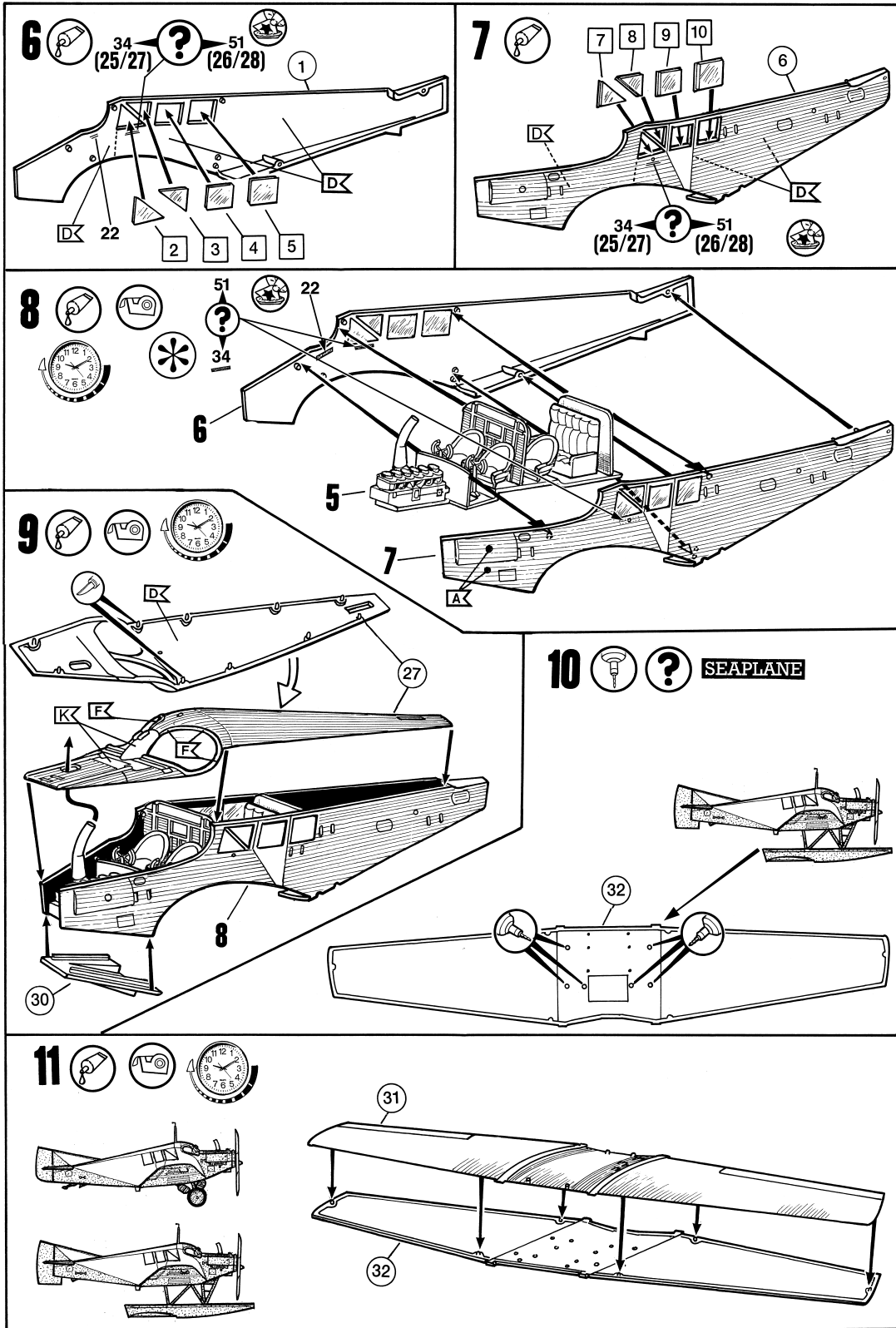
Modela izgotovljena in v lastnosti podjetja Revell GmbH & Co. KG/Revell Monogram Inc. Prepovedane izdelave preskrbnjajo v srbnem pravu.  
Η μορφή κατασκευάστηκε και περιέχεται στην ιδιοκτησία της Revell GmbH & Co. KG/Revell Monogram Inc. Οι παράνομες αντιγραφές θα καταδικαστούν δικαστικά.

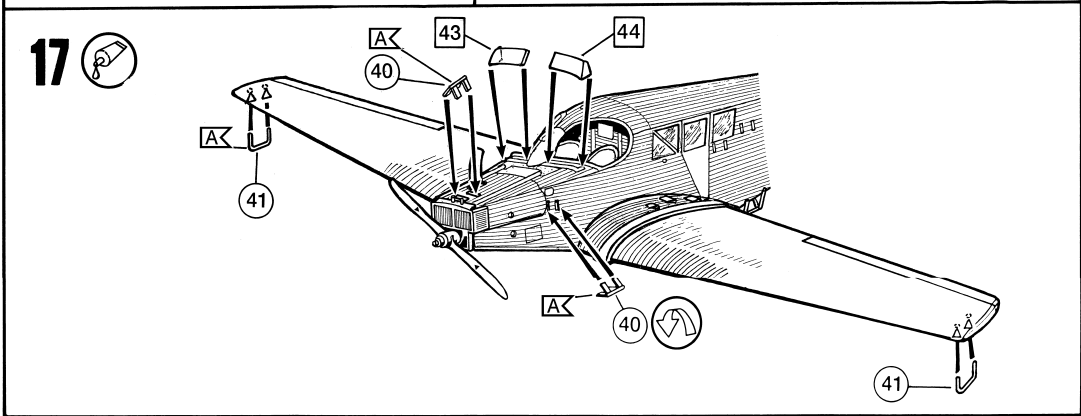
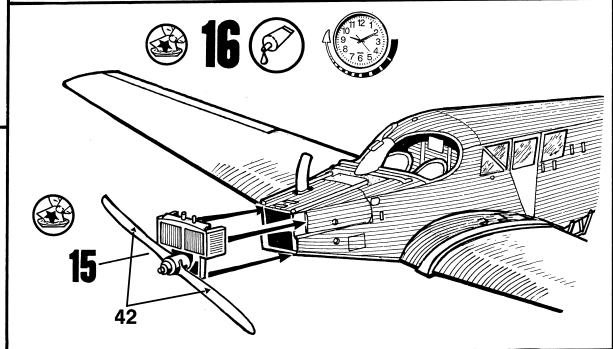
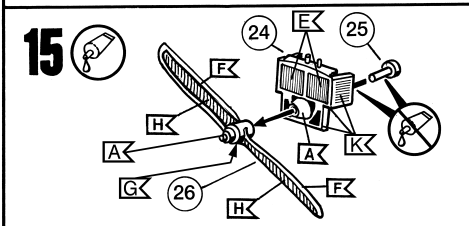
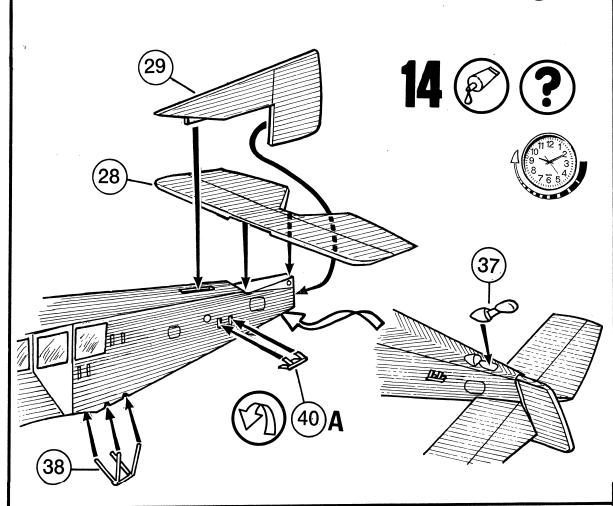
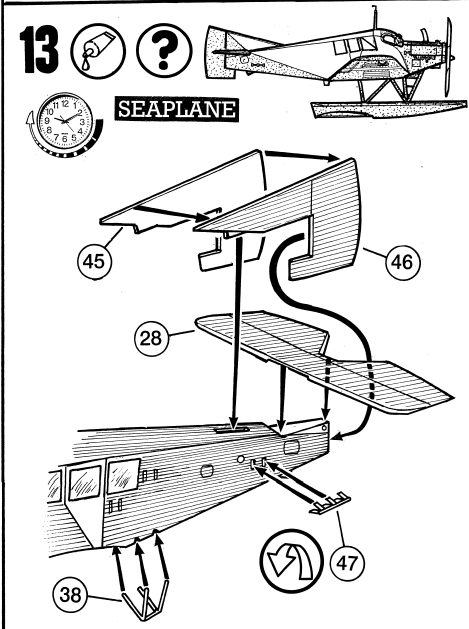
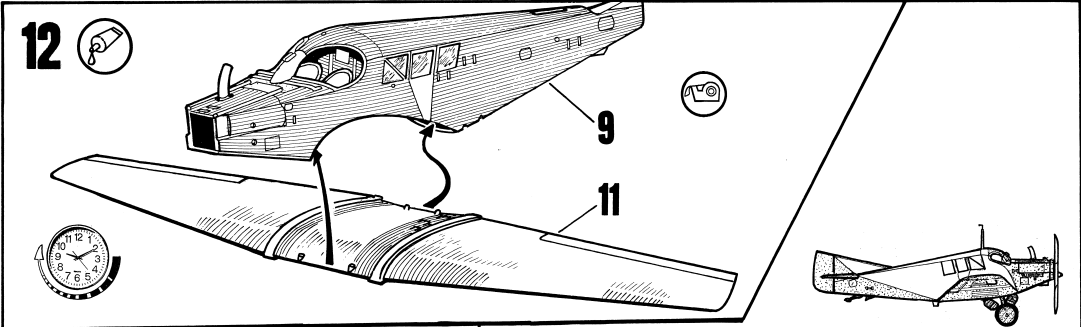
Tvar byl vytvořen firmou Revell GmbH & Co. KG/Revell Monogram Inc. a je jejím vlastnictvím. Proti nezákonným napodoběním se bude postarávají soudní orgány.  
Forma je proizvedena in je vlastništvo Revell GmbH & Co. KG/Revell Monogram Inc. Neovoblene kopije bodo pravno kaznjene.

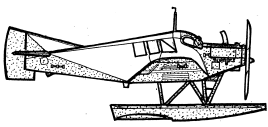


SEAPLANE



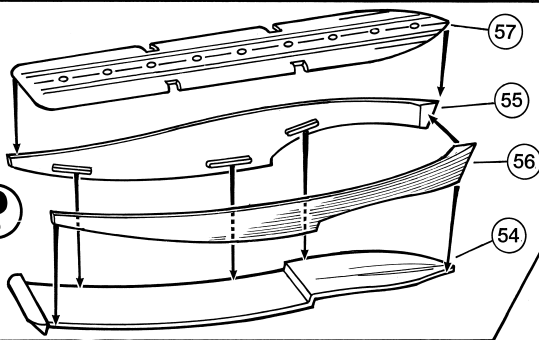




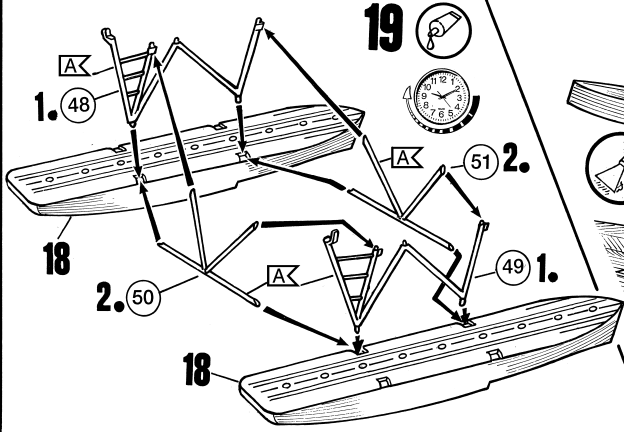


SEAPLANE

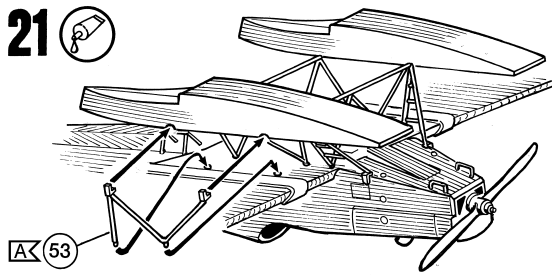
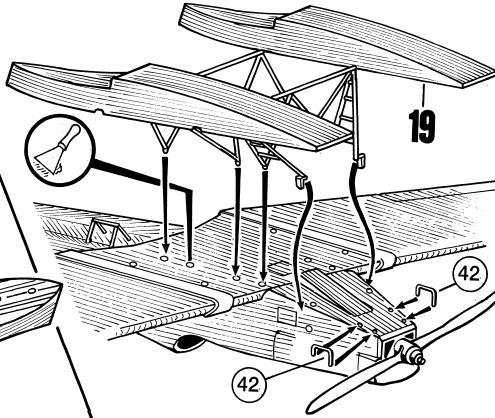
18 2X



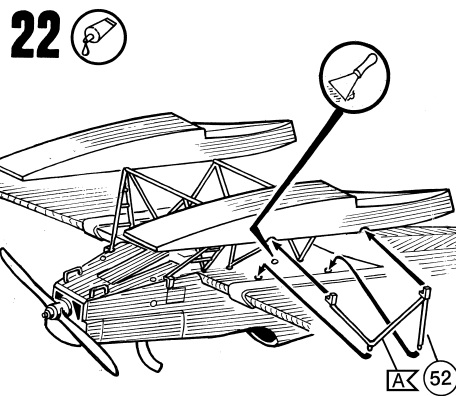
20



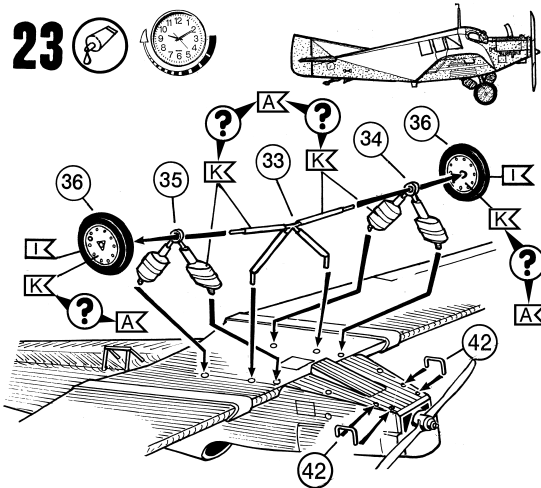
19



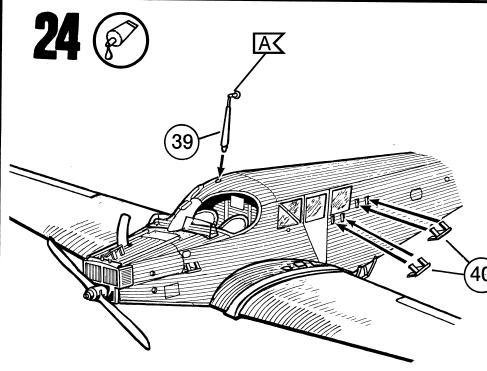
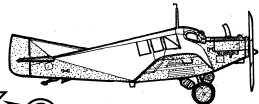
21



22



23



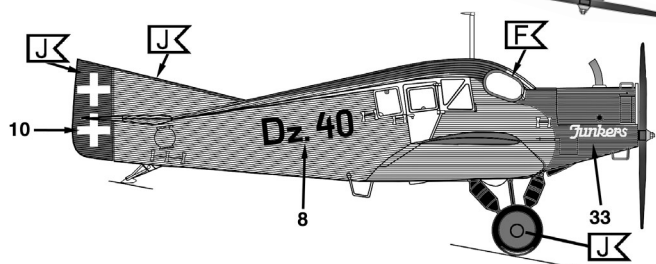
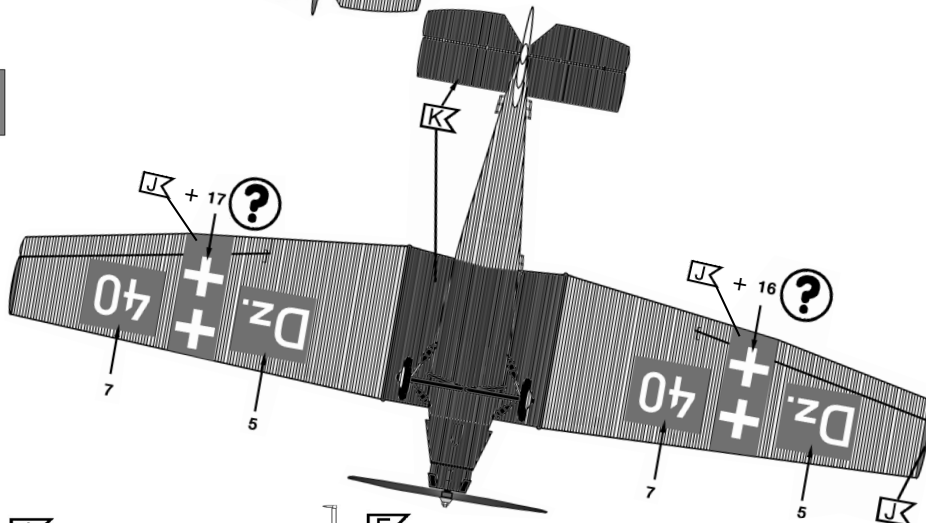
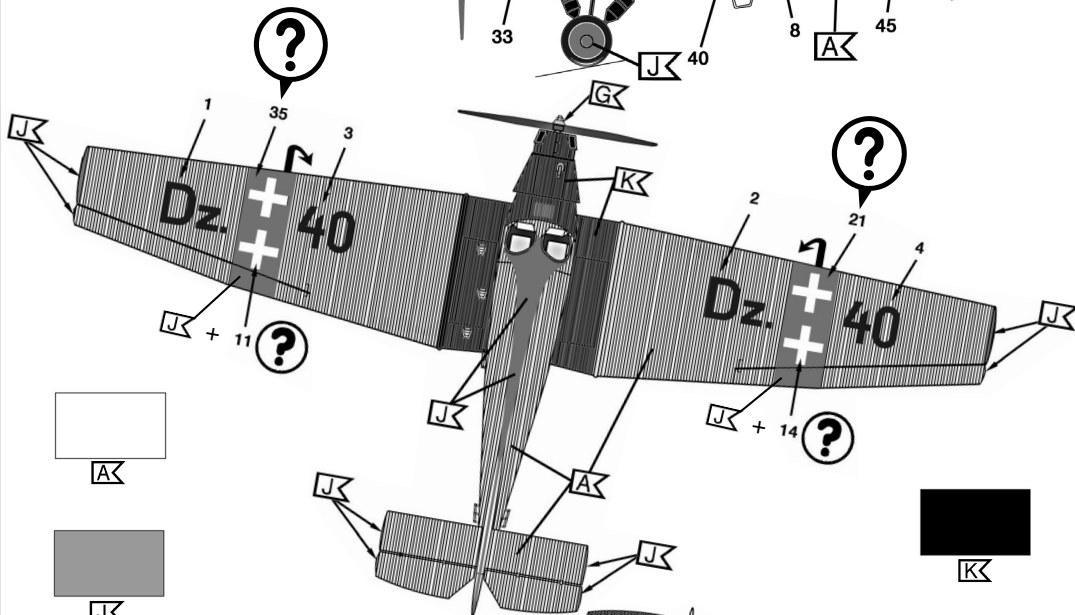
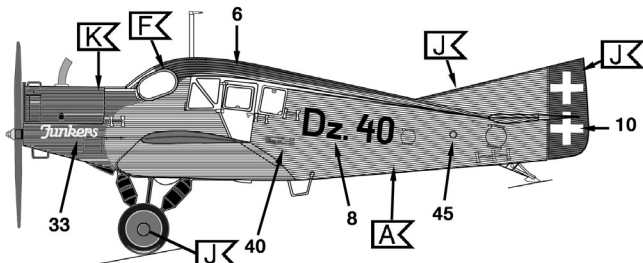
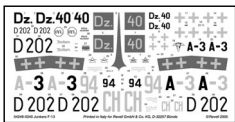
24



# 25



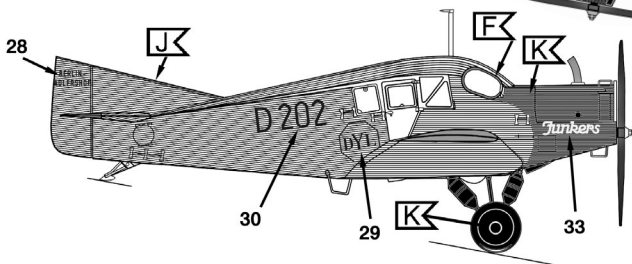
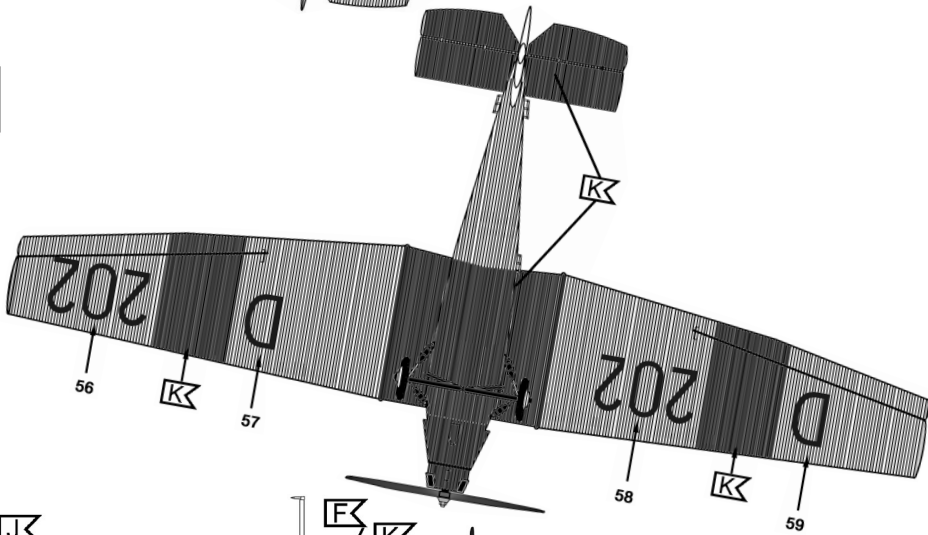
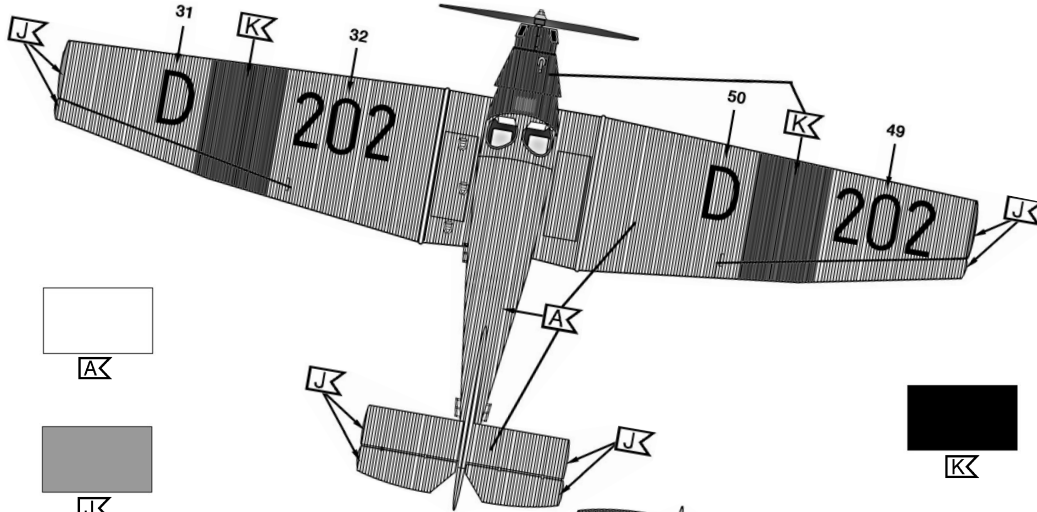
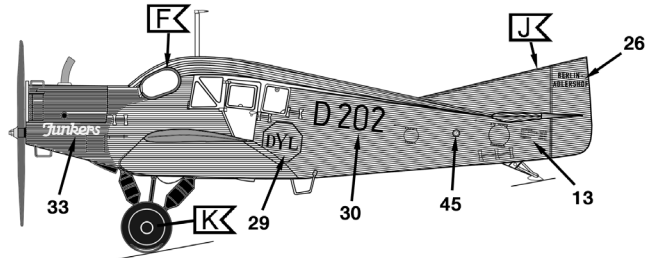
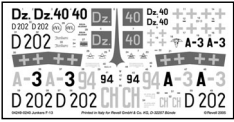
## Junkers F 13 of Lloyd Ostflug (Danziger Luftpost), 1923



# 26

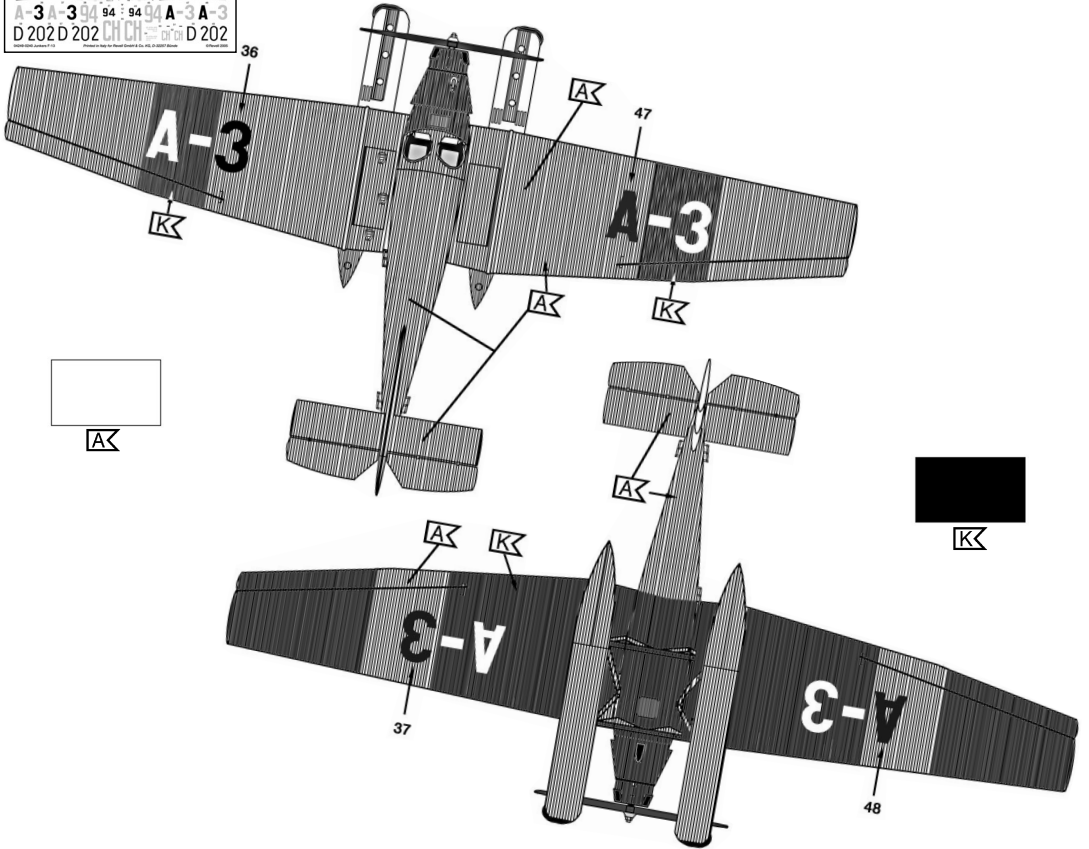
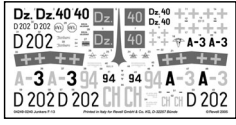
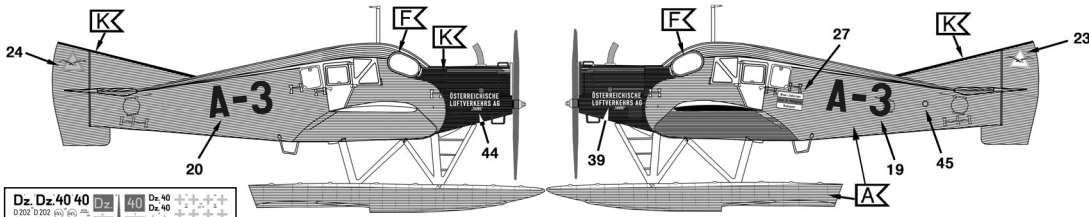


## Junkers F 13 of "Deutsche Versuchsanstalt für Luftfahrt" (German Flight Test Center), Berlin-Adlerhof, July 1928

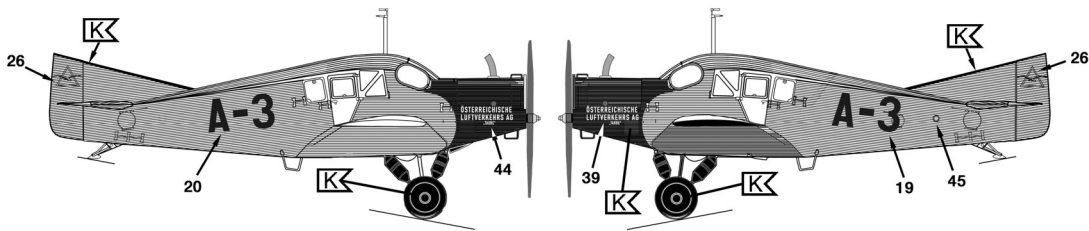


# 27

## Junkers F 13 of Österreichische Luftverkehrs AG - ÖLAG, Austria September 1923



### Alternativ Landversion of Junkers F 13 of ÖLAG - Österreichische Luftverkehrs AG, Wien 1924



# 28



## Junkers F 13 of AD ASTRA Luftverkehrs AG, Zürich, Switzerland, 1922

